**PRESSEMITTEILUNG**

**Mex, Schweiz, 9. Juni 2020**

**Die neue Industrievision von BOBST formt die Zukunft der Verpackungswelt. Eine grundlegende Transformation, die Verpackungsherstellern hilft, besser auf die neuen und kritischen Anforderungen der Markenartikelhersteller einzugehen.**

Die Vision von BOBST formt eine neue Realität, in der Vernetzung, Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit die Eckpunkte der Verpackungsherstellung sind. BOBST liefert weiterhin marktbeste Maschinen und ergänzt sein Portfolio jetzt um zusätzliche Intelligenz, Software-Möglichkeiten sowie cloud-basierte Plattformen, um die Verpackungsherstellung besser denn je zu machen.

Unabhängig von ihrer Größe stehen Markenartikelhersteller unter dem Druck lokaler und global agierender Wettbewerber sowie sich verändernder Markterwartungen. Sie stehen vielen Herausforderungen gegenüber wie unter anderem kürzeren Markteinführungszeiten, kleineren Auftragsgrößen und der Notwendigkeit, Konsistenz zwischen physischem und Online-Verkauf herzustellen. Derzeit ist die Wertschöpfungskette der Verpackungsherstellung nach wie vor stark fragmentiert, wobei die einzelnen Phasen des Prozesses isoliert in Silos abgewickelt werden. Die neuen Anforderungen verlangen von allen wichtigen Akteuren einen Blick auf den gesamten Prozess. Druckereien und Verpackungshersteller wollen Abfälle und Fehlerquellen aus ihren Prozessen eliminieren.

Das Ziel von BOBST ist es, an führender Stelle zeitnah eine tiefgreifende Transformation der Verpackungsindustrie voranzutreiben, in der die gesamte Produktionskette agiler und nachhaltiger wird. BOBST setzt bei dieser Transformation auf vier Hauptpfeiler: Vernetzung, Digitalisierung, Automation und Nachhaltigkeit.

Über den gesamten Produktions-Workflow hinweg werden mehr faktenbasierte und zeitnahe Entscheidungen getroffen. In der Zukunftsvision von BOBST ist die gesamte Wertschöpfungskette der Verpackungsproduktion vernetzt. Markenartikelhersteller, Verpackungshersteller, Werkzeughersteller, Abpackbetriebe und der Handel werden Bestandteile einer nahtlos vernetzten Lieferkette und über den gesamten Prozess hinweg auf Daten zugreifen können. Alle Maschinen und Werkzeuge werden miteinander "sprechen" und Daten nahtlos über eine cloud-basierte Plattform übermitteln, die den gesamten Produktionsprozess mit Qualitätssicherungssystemen steuert und überwacht.

BOBST bietet Druckereien und Verpackungsherstellern neue Services an, mit deren Hilfe sie die Leistungsfähigkeit ihrer technischen Ausrüstung optimieren, die Produktivität ihrer Produktionsstätten erhöhen und unerwartete Anlagenstillstände vermeiden können, um ihnen ein Maximum an Effizienz und Agilität zu ermöglichen. Das Unternehmen will Werke und Arbeitsprozesse mit intelligenten Systemen automatisieren, die Schlüsseloperationen ausführen und dabei eine höhere Qualität ermöglichen sowie Zeit, Arbeitskraft und Kosten sparen.

Schließlich wird BOBST die Nachhaltigkeit – sie ist eine der größten Herausforderungen der Zukunft – vorantreiben, indem das Unternehmen die Herstellung umweltfreundlicher, recycelbarer Verpackungen mit hohem Barriereschutz ermöglicht, die den Anforderungen der Markenartikelhersteller und der Verbraucher gerecht werden.

**BOBST Connect** wird eine Schlüsselkomponente dieser allumfassenden Plattform werden und Kunden des Unternehmens an einen digitalisierten und automatisierten Workflow anbinden. BOBST Connect wird dabei helfen, den Produktionsprozess von den PDF-Dateien der Kunden bis hin zu den fertigen Produkten und zur Erstellung der Qualitätsberichte zu orchestrieren. Gleichzeitig wird BOBST seine Vision weiterhin mit marktbesten Maschinen und Services Wirklichkeit werden lassen.

“Die Digitalisierung der Druckprozesse ist das sichtbarste Element des Fortschritts in der Verpackungsindustrie,” erklärt Jean-Pascal Bobst, CEO der Bobst Group. “In den kommenden Jahren werden wir beim Digitaldruck und bei der digitalen Weiterverarbeitung voraussichtlich eine starke Beschleunigung sehen. Während die Lösungen auf den Markt kommen, sind die einzelnen Druckmaschinen für Druckereien und Weiterverarbeitungsbetriebe nicht die größte Herausforderung. Vielmehr ist es der gesamte Produktionsprozess einschließlich der Verarbeitung.”

“BOBST verfügt über einen vollständig automatisierten und kontrollierten Workflow von den Dateien bis zu den fertigen Etiketten, Beuteln oder Faltschachteln, und diese Vision entspricht den Anforderungen der Markenartikel- und Verpackungshersteller. Mit den bislang schon realisierten und den künftigen Innovationen, die BOBST und andere Industriepartner auf den Markt bringen werden, bewegen wir uns in die richtige Richtung", ergänzt Jean-Pascal Bobst. “Unsere Vision ist einfach, mutig, ambitioniert und zielt darauf ab, die Zukunft der Verpackungswelt mit Leidenschaft und Kundennähe zu gestalten.”

BOBST hat sich zum Ziel gesetzt, die Zukunft der Verpackungswelt zu gestalten, indem das Unternehmen den Wandel der Branche hin zu einer digitalen Welt aktiv vorantreibt – von Maschinen hin zu Prozesslösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Diese neue Vision und die entsprechenden Lösungen werden allen von BOBST bedienten Branchen zugutekommen, die Umweltbelastung reduzieren und die Zukunft der Verpackungswelt formen.

**Bildmaterial**: [www.bobst.com/june2020pressconference](http://www.bobst.com/june2020pressconference)

**Videos zur Veröffentlichung**:

BOBST Industry Vision: <https://youtu.be/gTnvaAriWWk>

BOBST Connect:  <https://youtu.be/QUVhvjkorRc>

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 15 Produktionsstätten in 8 Ländern und beschäftigt mehr als 5 500 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 endete, einen Umsatz von CHF 1 636 Millionen.

**Weitere Informationen für Redaktionen:**

Gudrun Alex
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: gudrun.alex@bobst.com

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)